



„Europe 40 under 40“ Award für Oliver Steinbauer

Das European Centre for Architecture Art Design and Urban Studies und The Chicago Athenaeum: Museum of Architecture and Design haben aus zwölf Ländern die Gewinner des „Europe 40 Under 40“-Awards für 2021/2022 bekannt gegeben. Als österreichischer Preisträger wurde Oliver Steinbauer vom Büro STEINBAUER architektur+design in Wiener Neustadt ausgewählt. Zu seinen Projekten zählen das Einfamilienhaus AVOS, Winzendorf (Bild oben; siehe HAUS + WOHNEN 2020) und das Haus LIA, Frohsdorf (siehe H+W 2021).

Mit dem Preis werden die vielversprechendsten Persönlichkeiten im Bereich Architektur und Design und ihre herausragenden und außergewöhnlichen Projekte ausgezeichnet. Initiiert wurde das jährliche

Auszeichnungsprogramm von The European Centre. Das Programm steht allen jungen Architekten, Landschaftsarchitekten, Stadtplanern und Industriedesignern offen, die unter 40 Jahre alt und selbstständig sind, in einem Büro oder als leitende Designer an einem bestimmten Projekt arbeiten.

Alle Sieger und deren Projekte werden in der Ausstellung „40 Young European Architects with New Visions“ gezeigt, die im Dezember 2022 im European Centre in Athen stattfindet. Für den „Europe 40 Under 40“ 2022/2023 können Projekte bereits eingereicht werden. •

Informationen
europeanarch.eu



© vic schwarz



© Martin Steiger (2)

Obmannwechsel beim Gemeinnützigerverband

Klaus Baringer (Bild links oben) heißt der neue Obmann des Verbandes gemeinnütziger Bauvereinigungen (GBV). Nach Stationen bei der Magistratsdirektion der Stadt Wien und der Finanzverwaltung der Stadt Wien ist Baringer seit 2011 kaufmännisches Vorstandsmitglied der GESIBA. Obmann-Stellvertreter ist wie die letzten drei Jahre Herwig Pernsteiner (Bild unten). Nach beruflichen Stationen bei der ZIMA Holding AG in Dornbirn und der PRISMA Holding AG in Dornbirn ist der Immobilienreuhändler und Sachverständige seit 2004 Vorstandsvorsitzender der Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft (ISG). Christian Struber, Bundesobmann der ARGE Eigenheim und

Geschäftsführer der Salzburg Wohnbau, wurde für die nächsten drei Jahre zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates der GBV gewählt. Struber folgt Michael Pech (ÖSW) nach, der seit 2016 als Vorsitzender des Aufsichtsrates der GBV tätig war.

GBVs verwalten derzeit über 950.000 Wohnungen, davon rund 680.000 eigene Miet- und Genossenschaftswohnungen. Die 57 GBVs der Landesgruppe Wien haben über 220.000 Wohnungen im Verwaltungsbestand und sind damit die größte Landesgruppe des Verbandes. •

Informationen
gbv.at